

Neue Inhalte im Unterricht und Binnendifferenzierung/ indiv.Förderung

Beitrag von „Anja82“ vom 18. März 2016 20:12

Ich sehe das anders und bei mir wurschtelt keiner alleine vor sich rum. Ich habe in 7 Jahren als Lehrerin kaum ein Kind, welches Angst vor Mathe hat. Alle mögen das Fach und ich glaube das liegt sehr daran, dass jeder da weiterarbeitet, wo er gerade steht und sich so immer weiter entwickelt. Gerade leistungsstarke Kinder von Klassen, die ich übernommen habe, sagten mir, dass sie es genießen, dass sie weitermachen können und nicht x weitere ABs kriegen nur um beschäftigt zu sein. Bei uns in HH gibt es keine "Schulen" die so arbeiten oder nicht. Das ist eine individuelle Entscheidung des Lehrers.

Letztlich muss ein Lehrer hinter seinem System stehen und dann ist er auch erfolgreich. Siehe Hattie.

LG Anja